



Leistungsprüfung

Die Gruppe im Löscheinsatz

Variante II

Stand: 01.04.2010

Zeichenerklärung

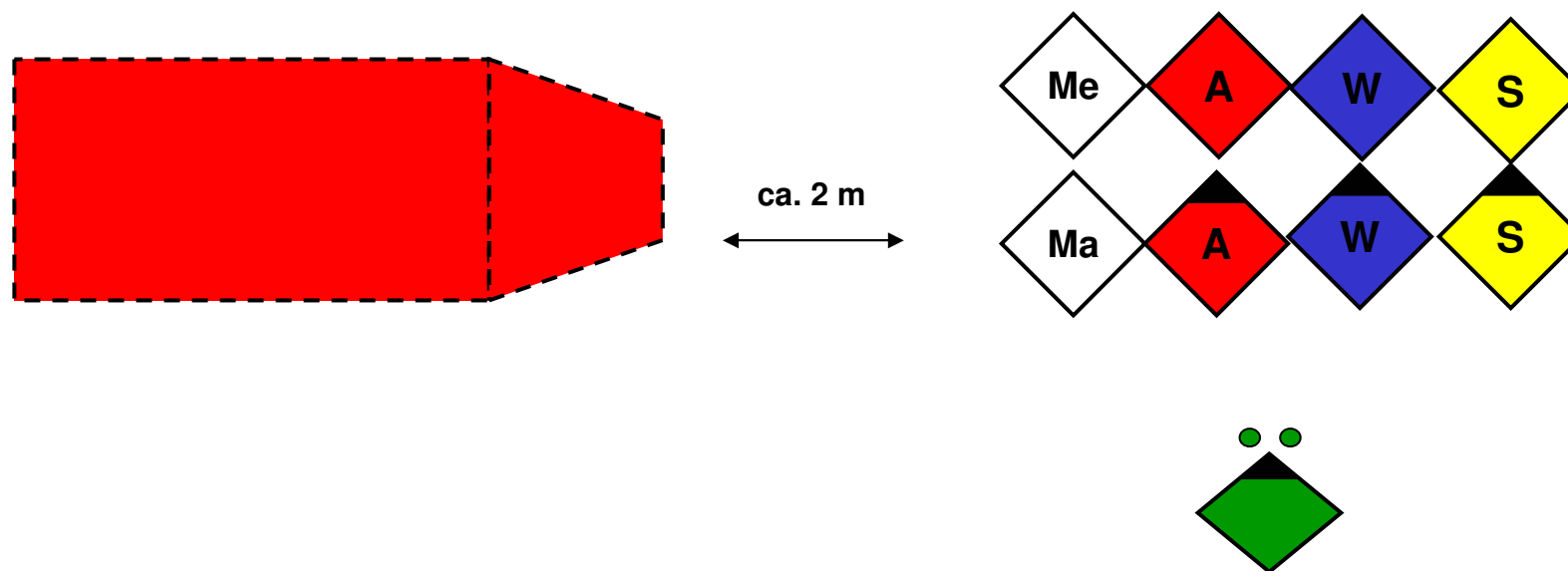
	SR:	Schiedsrichter	LF	Löschfahrzeug
	ZN:	Zeitnehmer (SR 3)	TLF	Tanklöschfahrzeug
	GF:	Gruppenführer		
	Ma:	Maschinist		U/OFH: Hydrant
	Me:	Melder		Verteiler
	WTF:	Wassertruppführer		Strahlrohr
	WTM:	Wassertruppmann		Handlampe
	STF:	Schlauchtruppführer		Warnblinkleuchte
	STM:	Schlauchtruppmann		Eimer
	ATF:	Angriffstruppführer		C-Schlauch
	ATM:	Angriffstruppmann		Leinenbeutel

Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 1)

Gruppenführer gibt Kommando „Gruppe zur Leistungsprüfung antreten!“

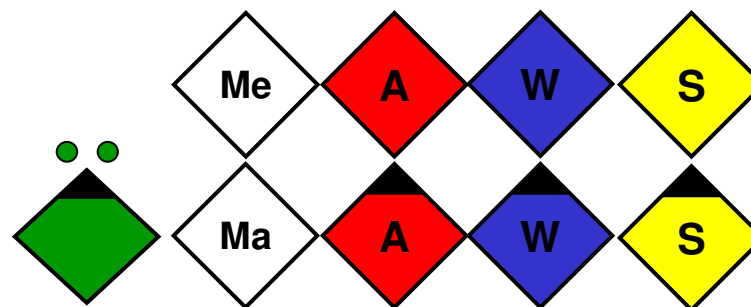
(Ergänzungsteilnehmer müssen die Funktionen in der Reihenfolge Melder, Angriffstrupp, Wassertrupp, Schlauchtrupp besetzen)



Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 1)

Gruppe stellt sich vor dem Fahrzeug mit angelegten Funktionskennzeichen auf

- GF** - meldet SR1 „Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr zur Leistungsprüfung angetreten!“
- SR 1** - Überprüft die Angaben zur Person, ruft die **Funktionen** der Gruppe auf
Die **Teilnehmer** nennen **Vor- und Zunamen**
- SR 2** - Überprüft unterdessen mit dem Maschinisten Abnahmeplatz, Beladung und Pumpe



Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 1)

Vorführen der Knoten und Stiche

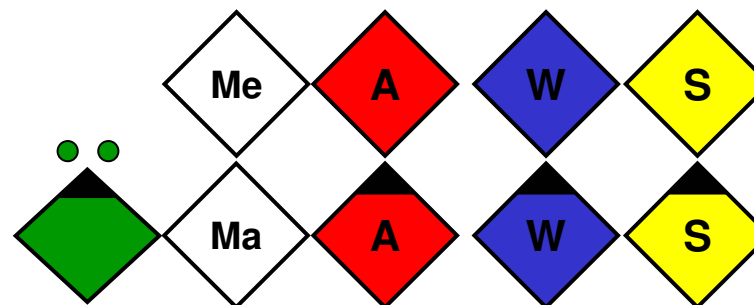
Ma legt einen **Zimmermannsschlag** 15 sec.

Me legt einen **Mastwurf gestochen** mit **Sicherung durch Spierenstich** 15 sec.

AT legen sich gegenseitig einen **Brustbund** mit **Sicherung durch Spierenstich** an 40 sec.

WT legen je einen **Halbmastwurf** an der **Öse des Haltegurtes** an 15 sec.

ST legen je einen **Mastwurf gelegt** mit **Halbschlag** am **Strahlrohr** mit **Schlauch** an 15 sec.

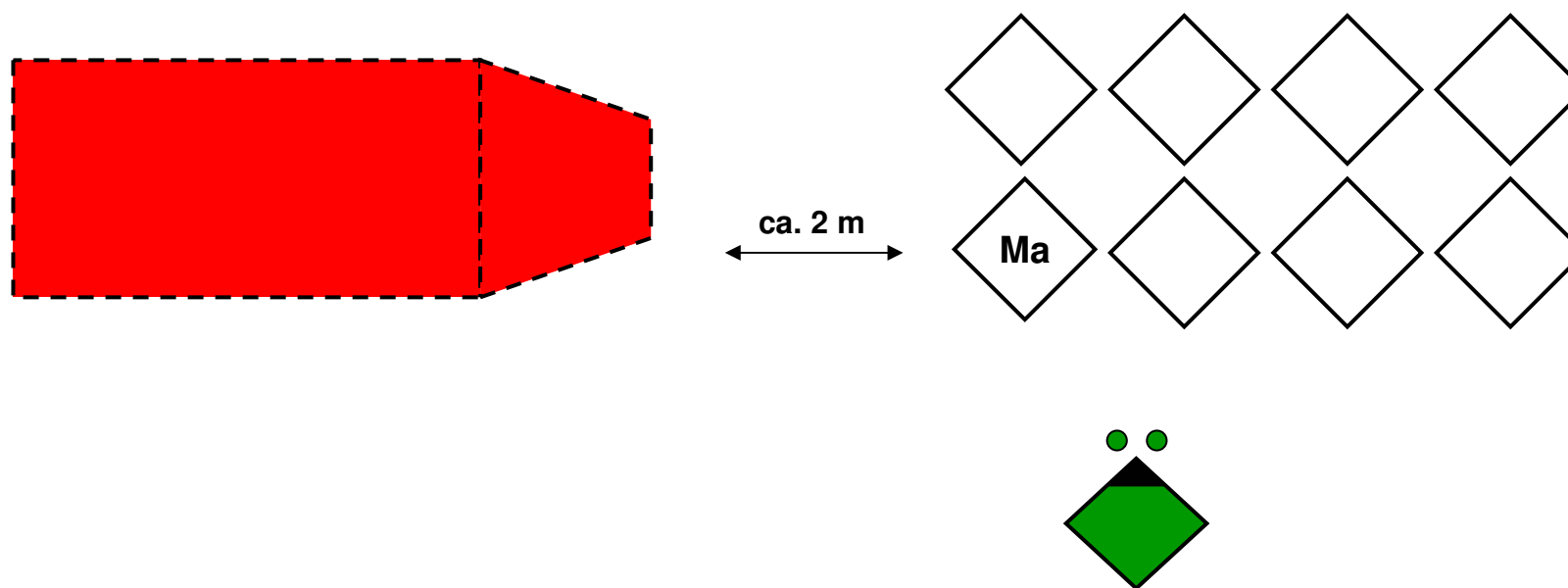


Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 2 bis 6)

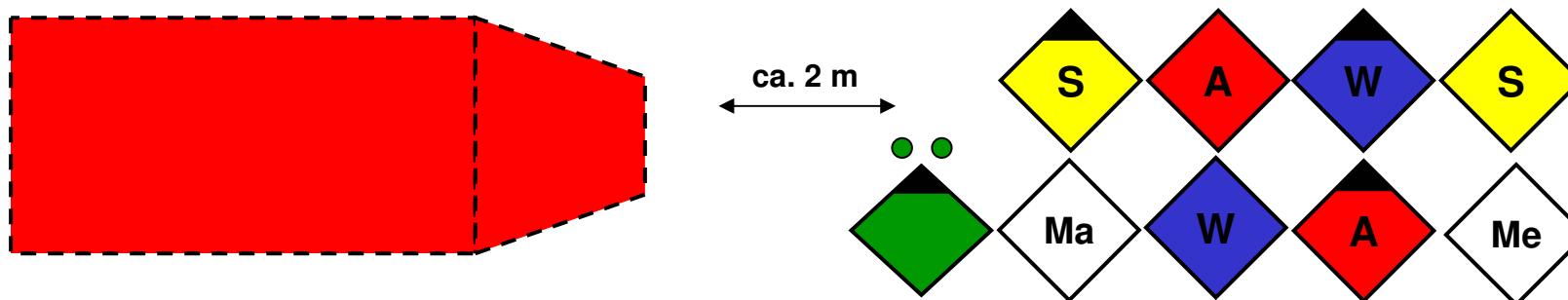
GF - gibt Kommando „Gruppe zur Leistungsprüfung antreten!“

Gruppe stellt sich vor dem Fahrzeug auf



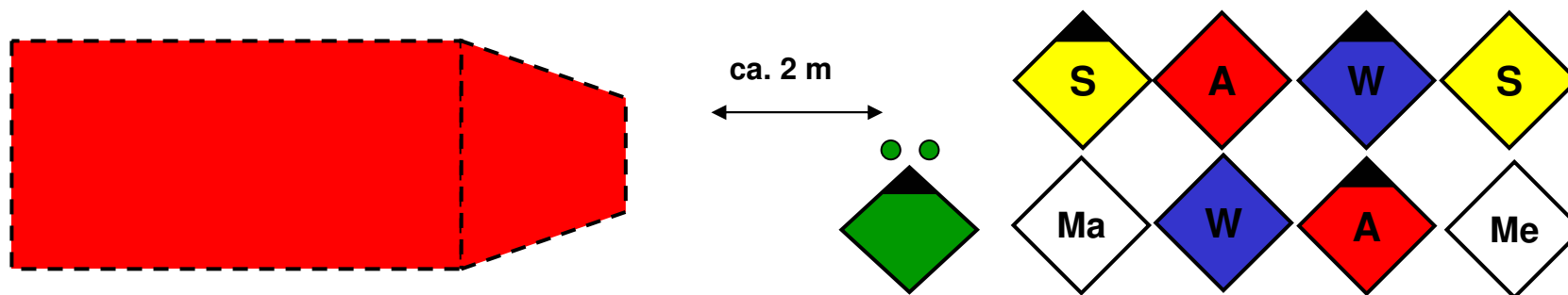
Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 2 bis 6)

- GF** - meldet SR 1 „Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr zur Leistungsprüfung angetreten!“
- SR 1** - ruft den GF und Ma auf, überprüft die Personalien und gibt ihnen die Funktionszeichen
 - ruft die Teilnehmer entsprechend der Niederschrift auf, TN treten vor ziehen vom **SR 2** ein Funktionslos erhalten ihr Funktionszeichen und nehmen ihre Ausgangsstellung wieder ein.
- SR 2** - übergibt dem GF den Fragebogen (**Zeit: Max. 10 Min.**)
 - überprüft mit dem Maschinisten Abnahmeplatz, Beladung und Pumpe



Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 2 bis 6)

- GF** - kann nach der Beantwortung seiner Fragen die restliche Zeit der 10 min. nutzen, und sich mit seiner Mannschaft zu besprechen.
- GF** - gibt Kommando „Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr gemäß Auslosung antreten!“ und
 - tritt in die Gruppe ein

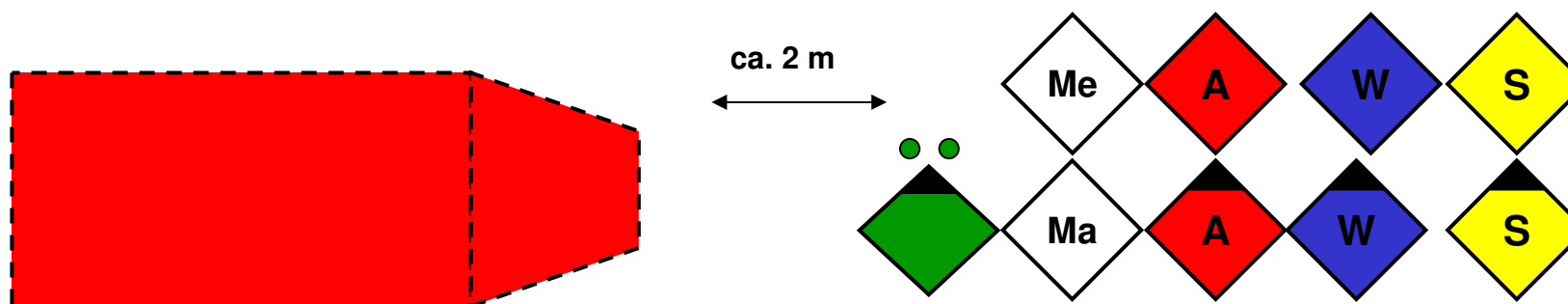


Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 2 bis 6)

GF - meldet SR 1 „Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr gemäß Auslösung angetreten!“

Vorführen der Knoten und Stiche

SR 2: Ruft die jeweiligen Teilnehmer auf und gibt das Kommando „Zur Übung fertig!“



Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 2 bis 6)

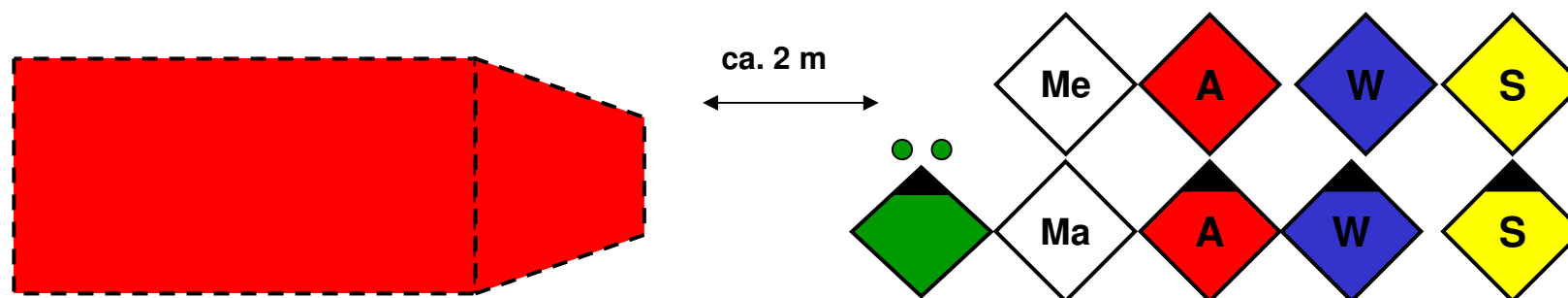
Ma legt einen **Zimmermannsschlag** 15 sec.

Me legt einen **Mastwurf gestochen mit Sicherung durch Spierenstich** 15 sec.

AT legen sich gegenseitig einen **Brustbund mit Sicherung durch Spierenstich** an 40 sec.

WT legen je einen **Halbmastwurf an der Öse des Haltegurtes** an 15 sec.

ST legen je einen **Mastwurf gelegt mit Halbschlag am Strahlrohr mit Schlauch** an 15 sec.



Vor der Einsatzübung bei Variante II (Stufe 2 bis 6)

Zusatzaufgaben

Bei gemischter Gruppe wird wegen des Zeitbedarfes mit der Stufe 6 begonnen.

Stufe 3: Gerätekunde

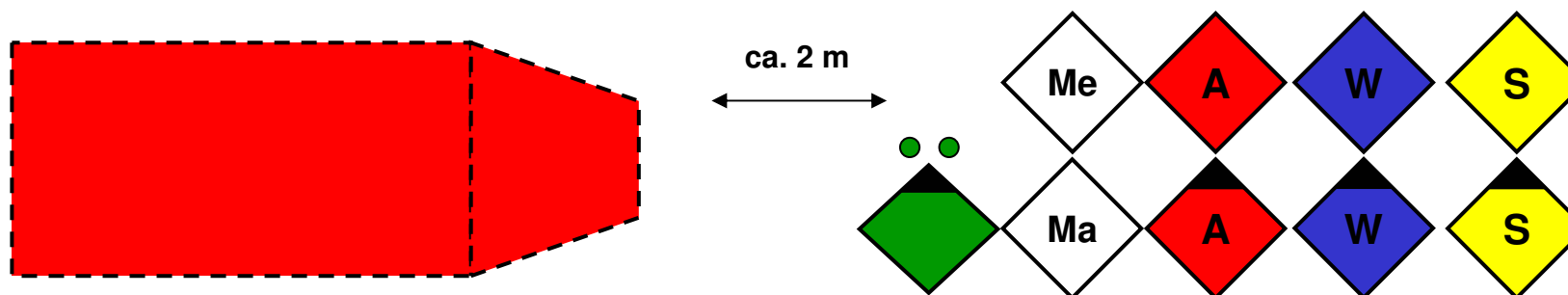
Stufe 4: Erste Hilfe

Stufe 5: Erkennen von Gefahrgut- und Hinweiszeichen

Stufe 6: Testfragen (Zeit 5 Min.)

GF - lässt die Gruppe wieder antreten

SR 1 - gibt Kommando „Leistungsprüfung anfangen!“





Einsatzübung Variante II

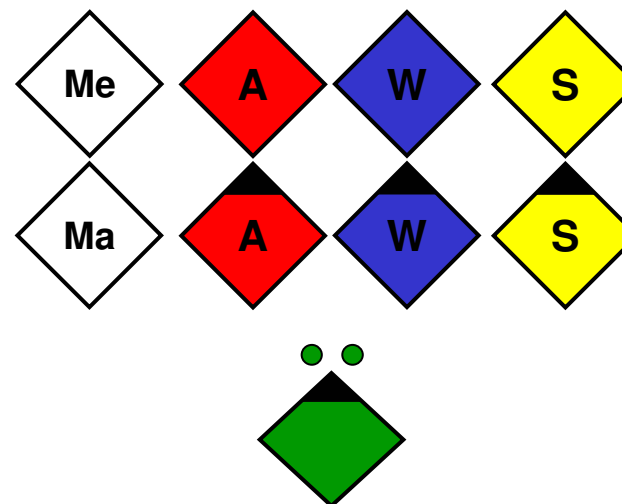
Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

GF - gibt Einsatzbefehl: „Brand eines Nebengebäudes, keine Menschen und Tiere in Gefahr, Wasserentnahmestelle der, Verteiler an die markierte Stelle, Zum Einsatz fertig!“

Mit dem Wort „...fertig!“ beginnt die Zeitmessung

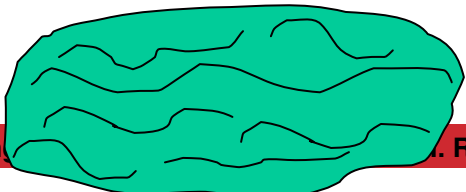
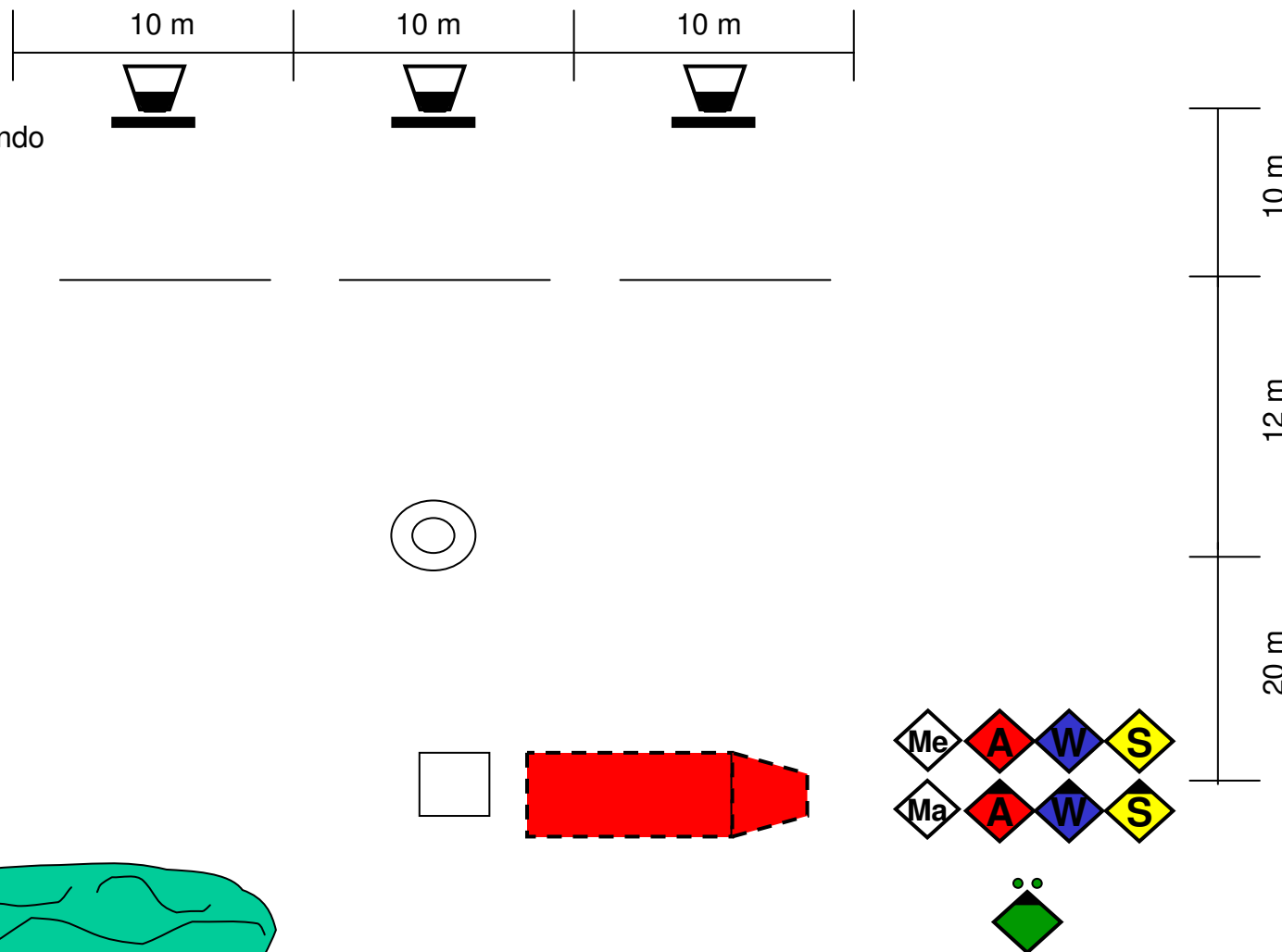
ZN - startet Zeitmessung
- macht Zeitansage bei 60, 120, 180 und ggf. bei 240 Sekunden



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

ATF - wiederholt das Kommando „Zum Einsatz fertig!“

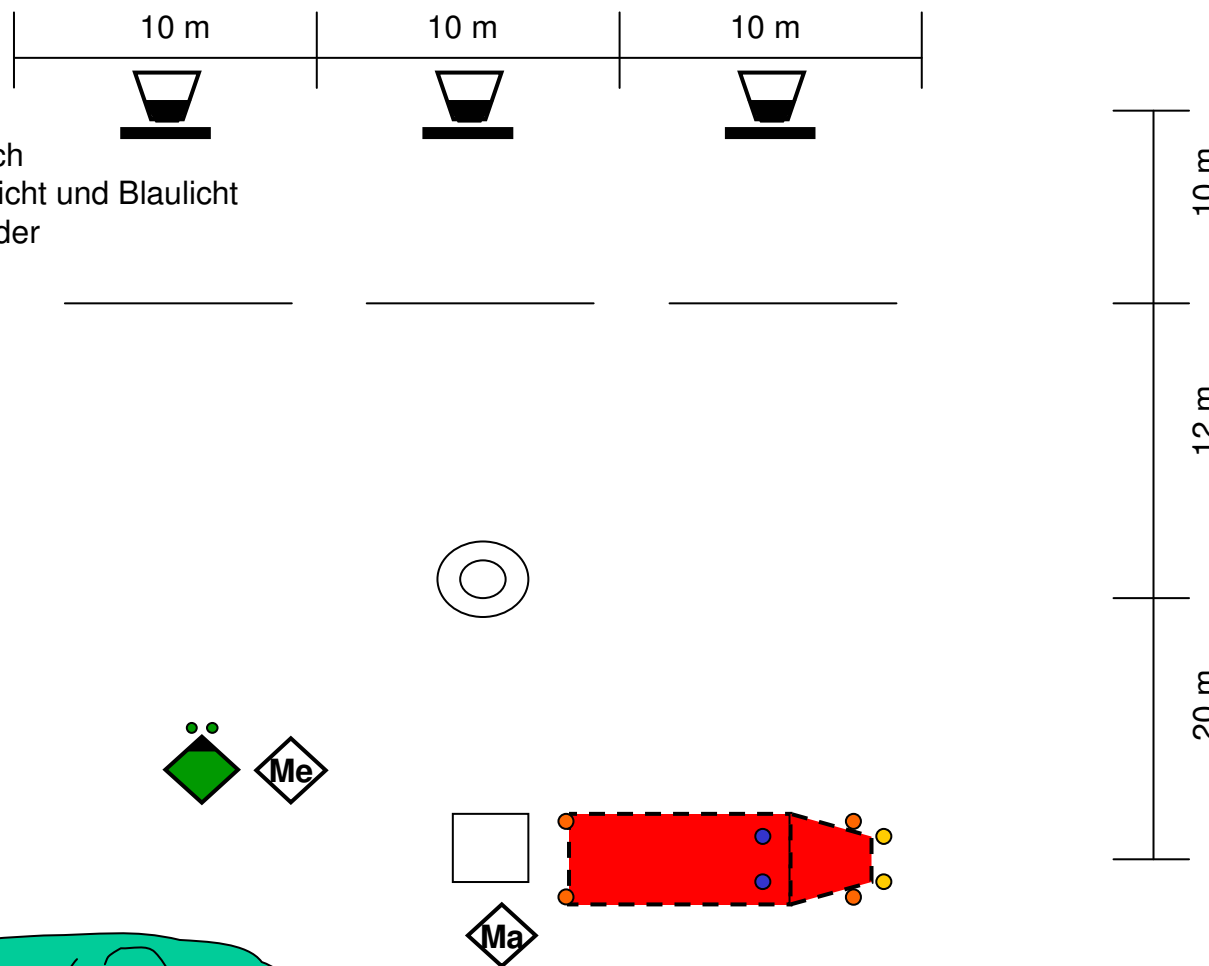


Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

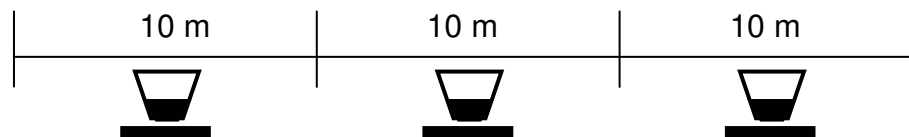
- Ma** - startet den Motor
 - sichert Einsatzstelle durch Warnblinkanlage, Fahrlicht und Blaulicht
 - nimmt Blindkupplungen der Druckabgänge ab

- Me** - begleitet Gruppenführer



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

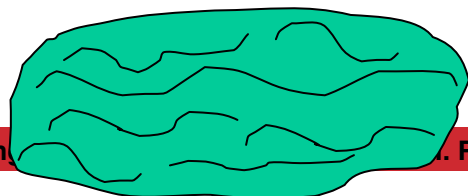
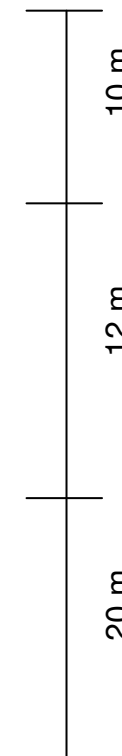
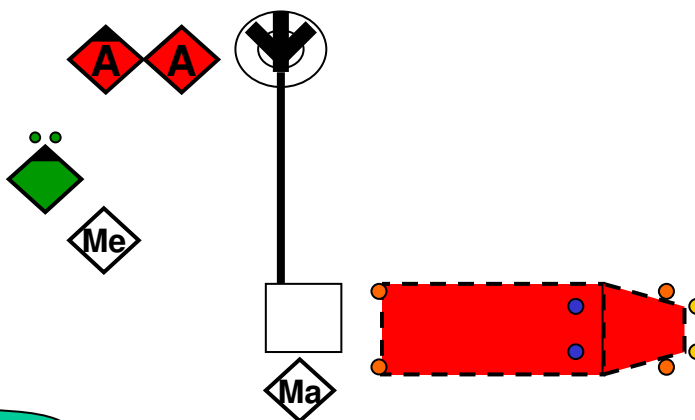


AT - setzt Verteiler
- verlegt B-Leitung von der Pumpe zum Verteiler

ATF - gibt an Ma das Kommando
„Wasser marsch!“

AT - rüstet sich aus mit
Beleuchtungsgerät
Strahlrohr und
zwei C – Schläuchen

ATF - meldet dem GF
„AT einsatzbereit!“



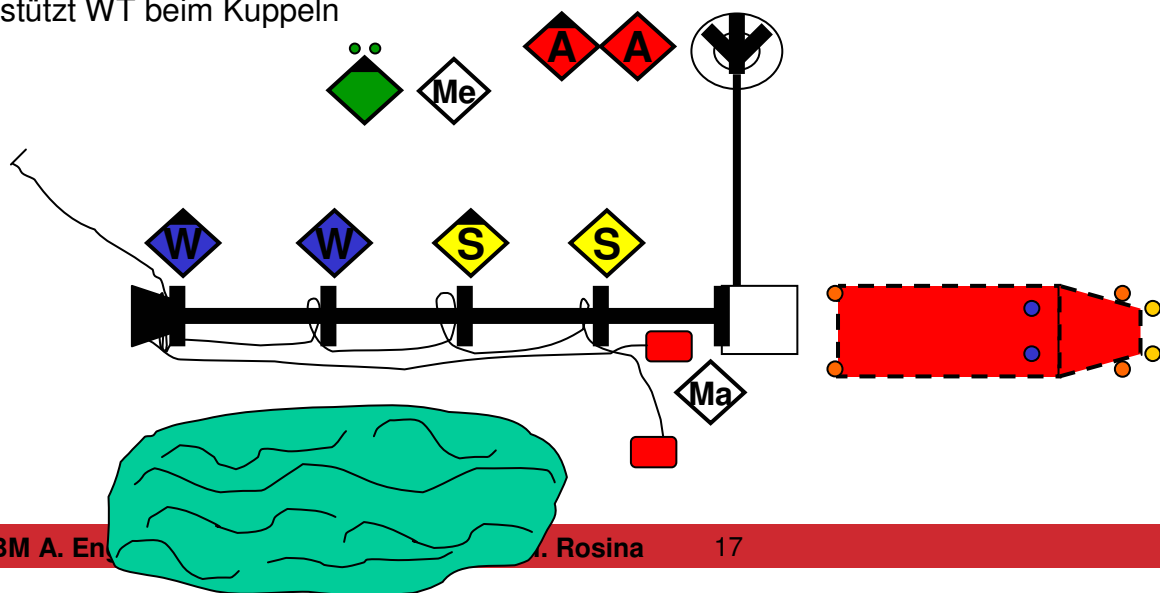
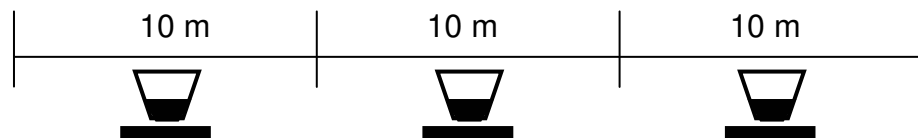
Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

WTF - legt Anzahl der Saugschläuche fest.
 - gibt sofort nachdem der ATF das Kommando „Zum Einsatz fertig!“ wiederholt hat, das Kommando „Saugschläuche!“

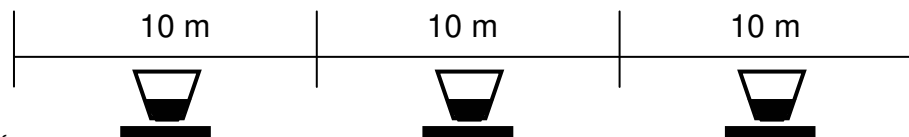
WT - kuppelt die Saugleitung
 - legt Halte und Ventilleine an

ST - unterstützt WT beim Kuppeln



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

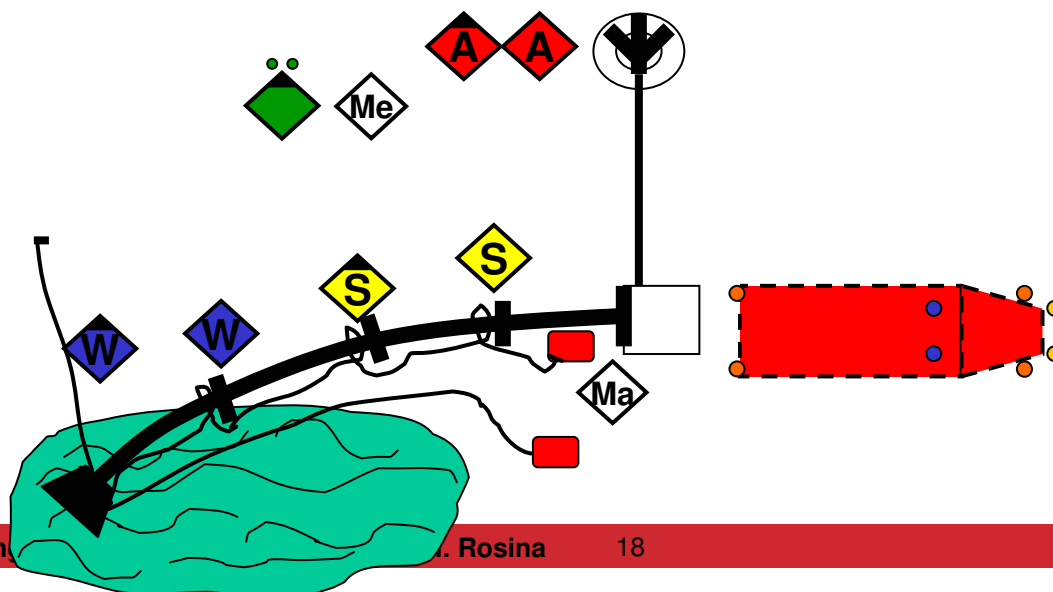
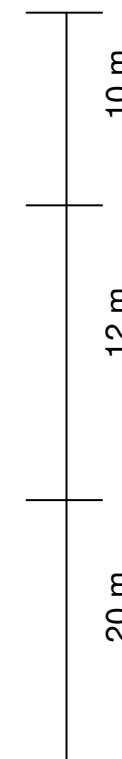


WTF: - gibt Kommando
„Saugleitung hoch!“

MA: - kuppelt an der Pumpe an und
- meldet „Fertig!“

WTF: - gibt Kommando
„Saugleitung zu Wasser!“

MA: - befestigt die Halteleine
am Fahrzeug oder einem
geeigneten Festpunkt



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

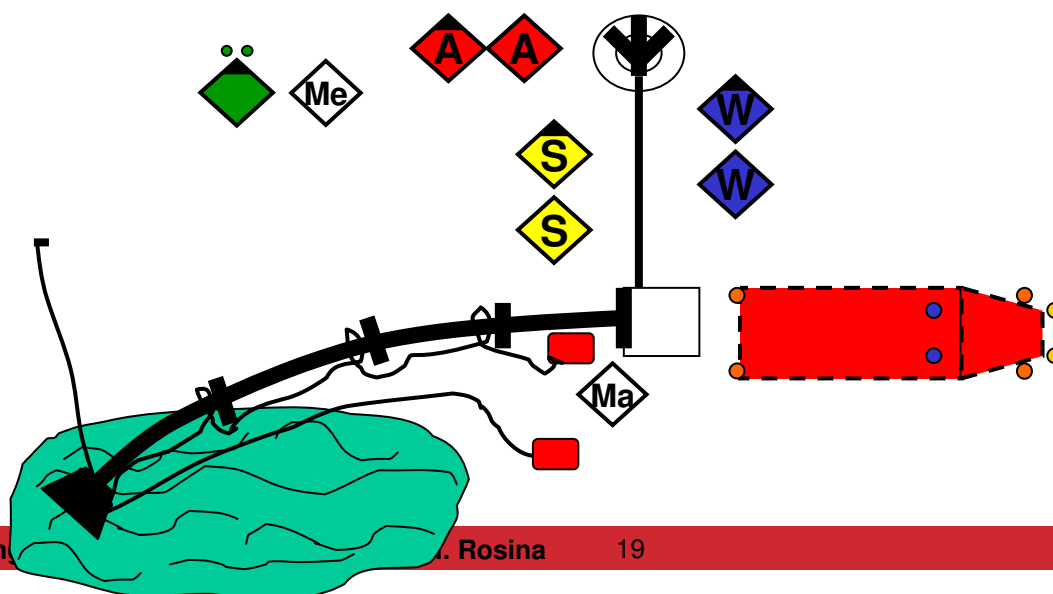
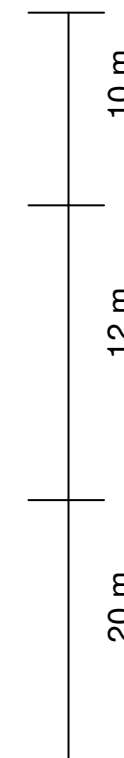
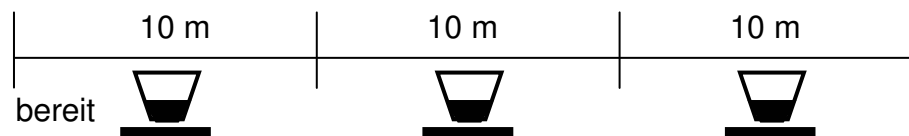
Variante II

WT - stellt sich am Verteiler bereit

WTF - meldet dem Gruppenführer
„WT einsatzbereit!“

ST - stellt sich am Verteiler bereit

WTF - meldet dem Gruppenführer
„ST einsatzbereit!“



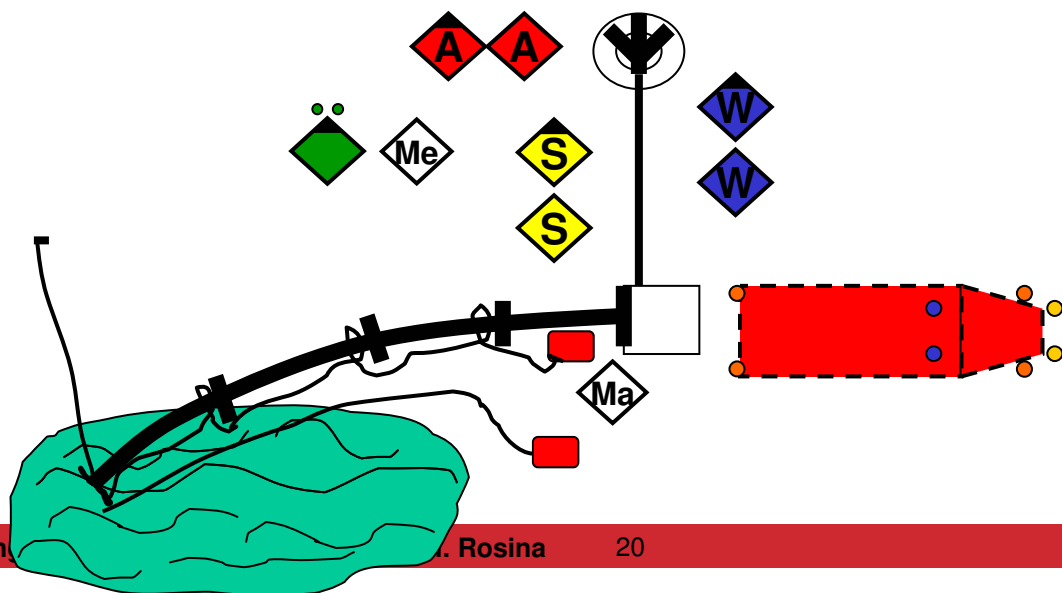
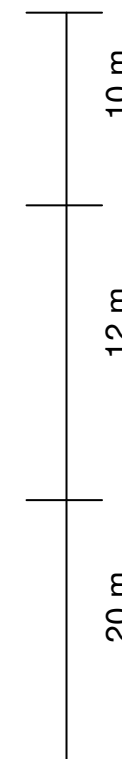
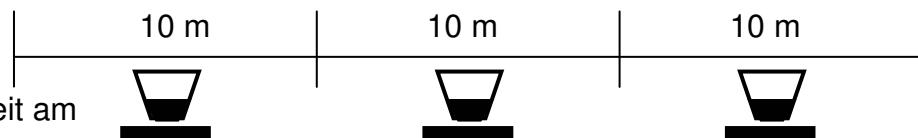
Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

Wenn WT und ST einsatzbereit am Verteiler stehen:

GF - gibt Befehl
 „AT
 zum Umspritzen des linken Eimers
 mit dem 1. Rohr
 zur linken markierten Linie
 über den Platz vor!“

ATF - wiederholt den Befehl



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

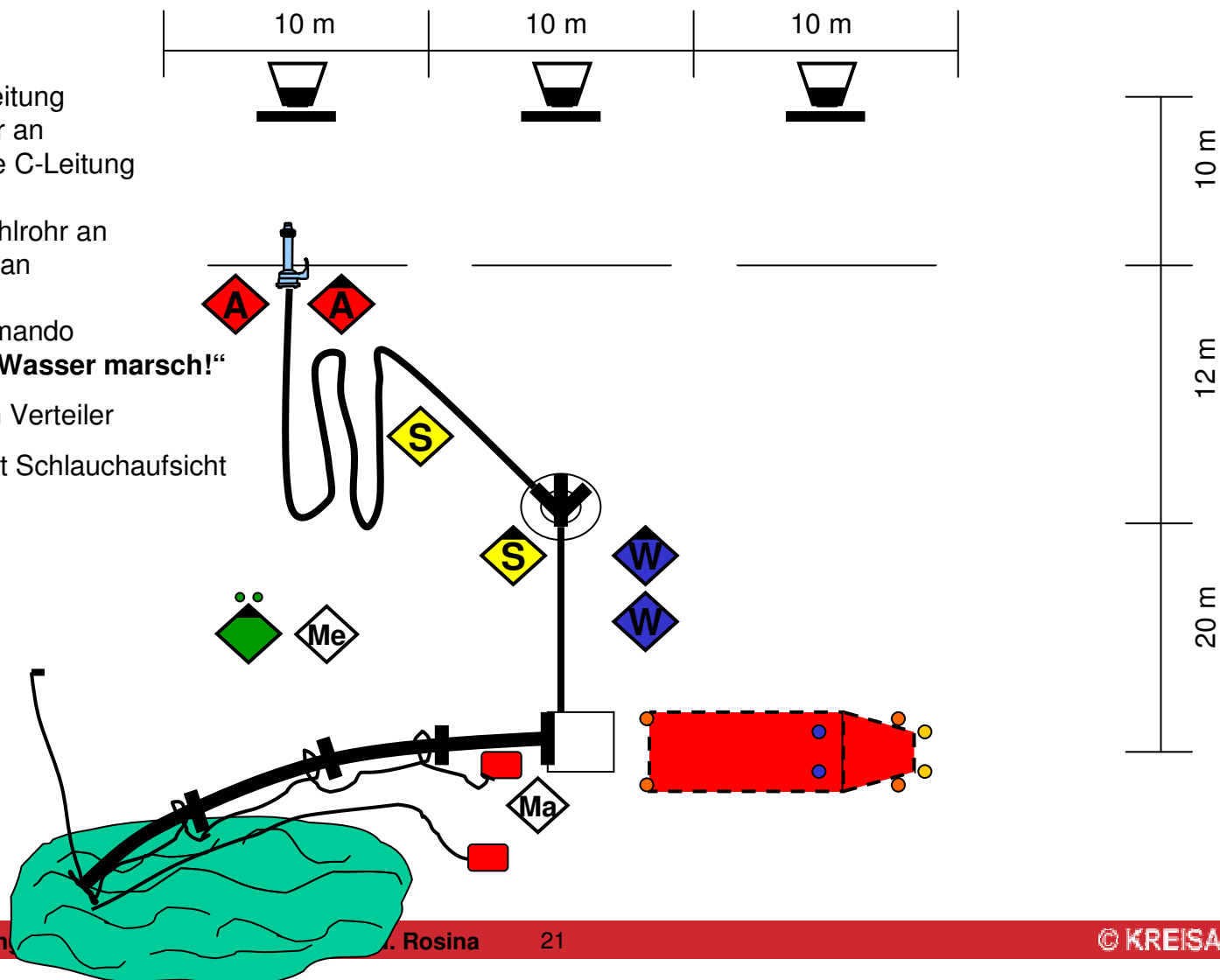
Variante II

- AT** - kuppelt C-Leitung am Verteiler an
 - verlegt seine C-Leitung in Buchten in Buchten
 - kuppelt Strahlrohr an
 - C-Schlauch an

- ATF** - gibt Kommando „1. Rohr Wasser marsch!“

- STF** - öffnet den Verteiler

- STM** - übernimmt Schlauchaufsicht

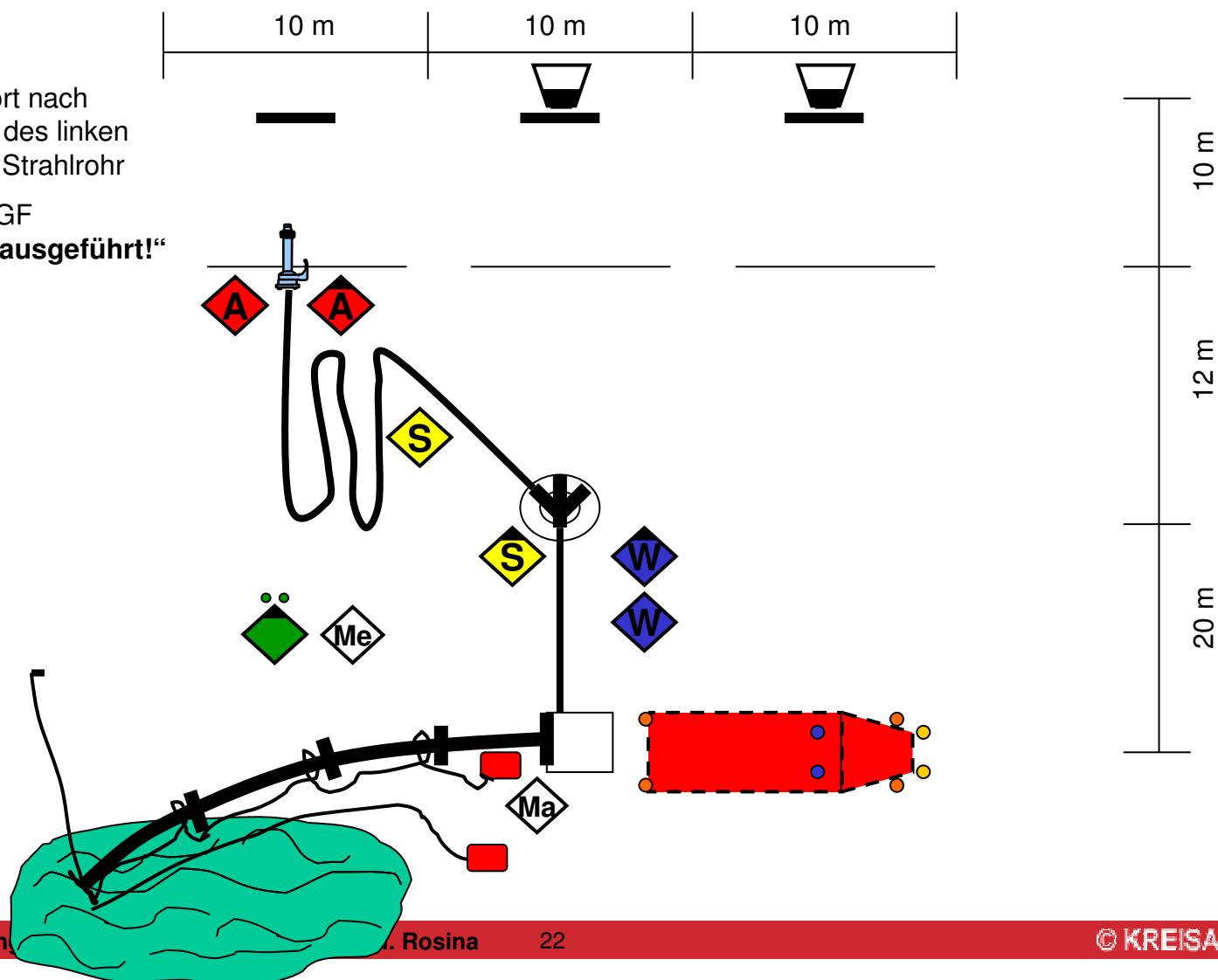


Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

AT - schließt sofort nach Umspritzen des linken Eimers das Strahlrohr

ATF - meldet an GF „AT Befehl ausgeführt!“



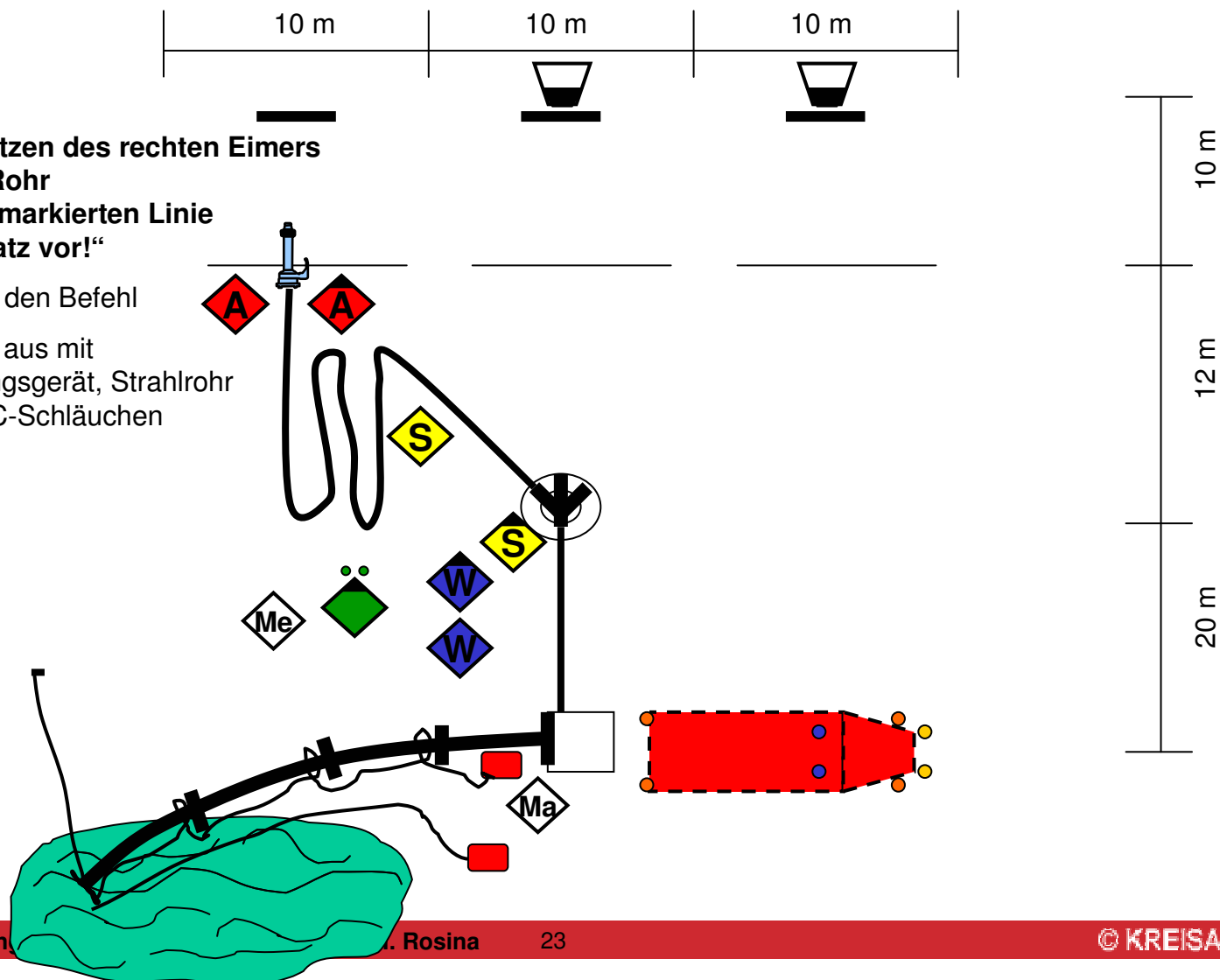
Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

GF - gibt Befehl
 „WT
 zum Umspritzen des rechten Eimers
 mit dem 2. Rohr
 zur rechten markierten Linie
 über den Platz vor!“

WTF - wiederholt den Befehl

WT - rüstet sich aus mit
 Beleuchtungsgerät, Strahlrohr
 und zwei C-Schläuchen



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

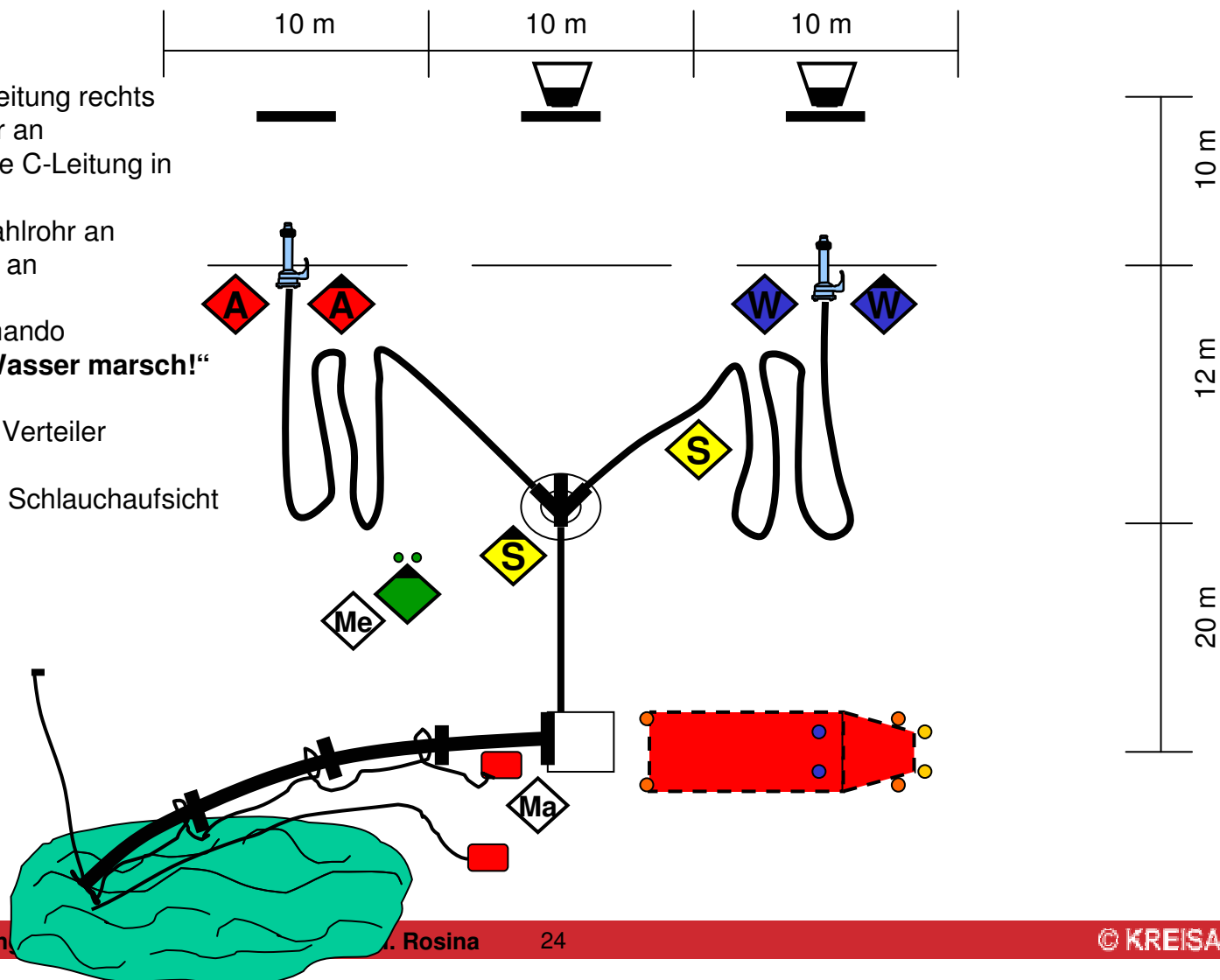
Variante II

WT - kuppelt C-Leitung rechts am Verteiler an
 - verlegt seine C-Leitung in Buchten
 - kuppelt Strahlrohr an C-Schlauch an

WTF - gibt Kommando „2. Rohr Wasser marsch!“

STF - öffnet den Verteiler

STM - übernimmt Schlauchaufsicht

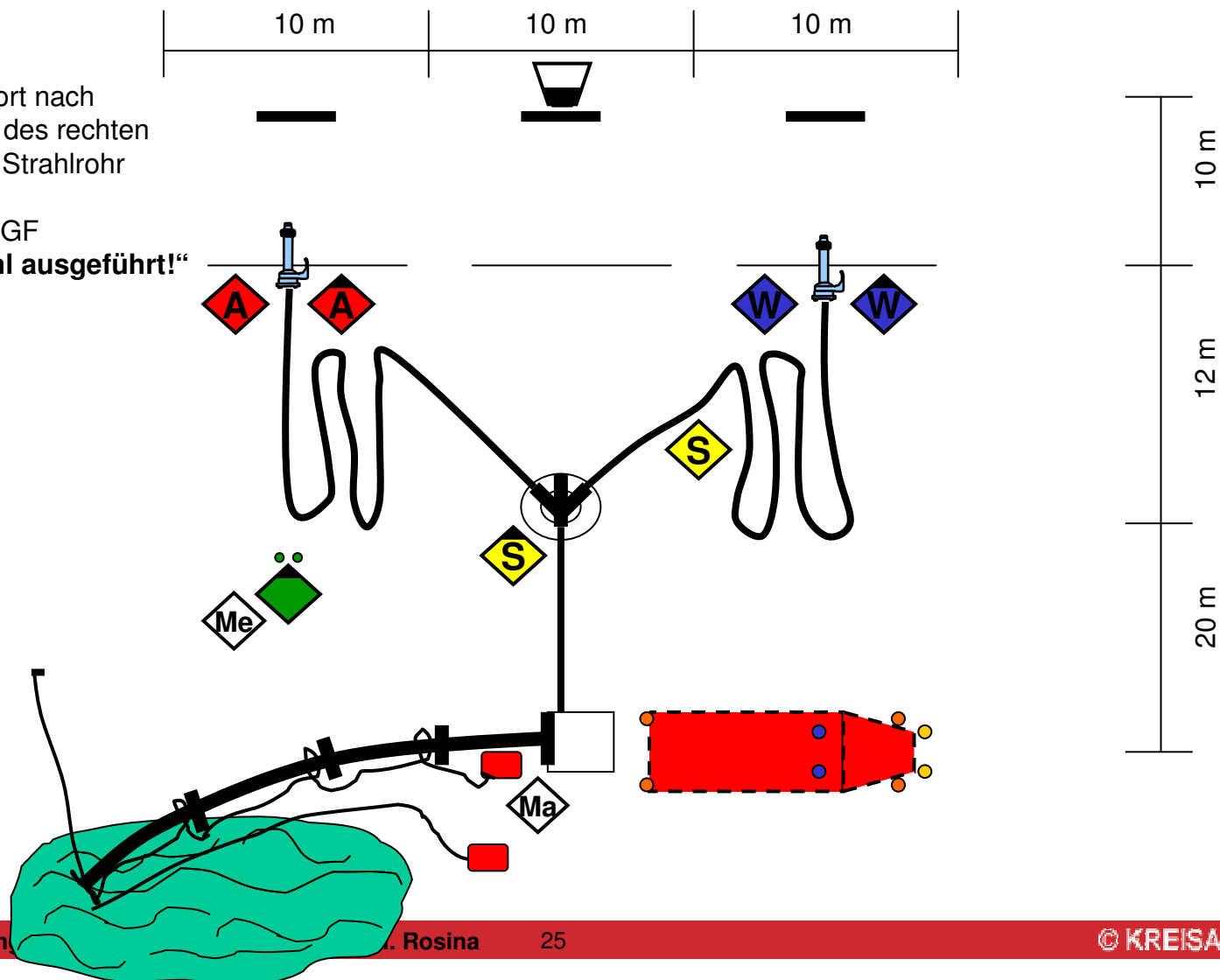


Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

WT - schließt sofort nach Umspritzen des rechten Eimers das Strahlrohr

WTF - meldet an GF „WT Befehl ausgeführt!“



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

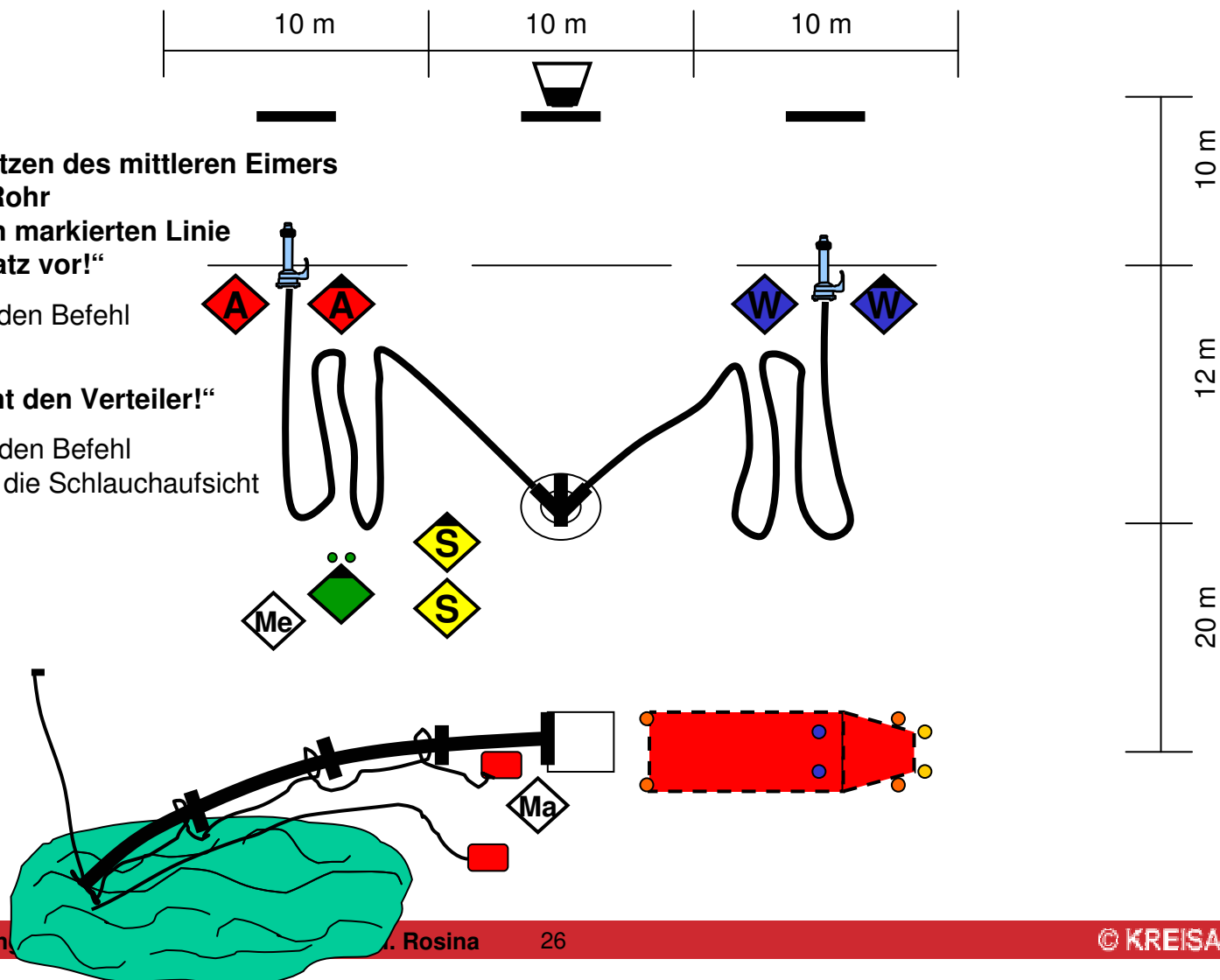
Variante II

GF - gibt Befehl
 „ST
 zum Umspritzen des mittleren Eimers
 mit dem 3. Rohr
 zur mittleren markierten Linie
 über den Platz vor!“

STF - wiederholt den Befehl

GF - gibt Befehl
 „Me bedient den Verteiler!“

Me - wiederholt den Befehl
 - übernimmt die Schlauchaufsicht



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

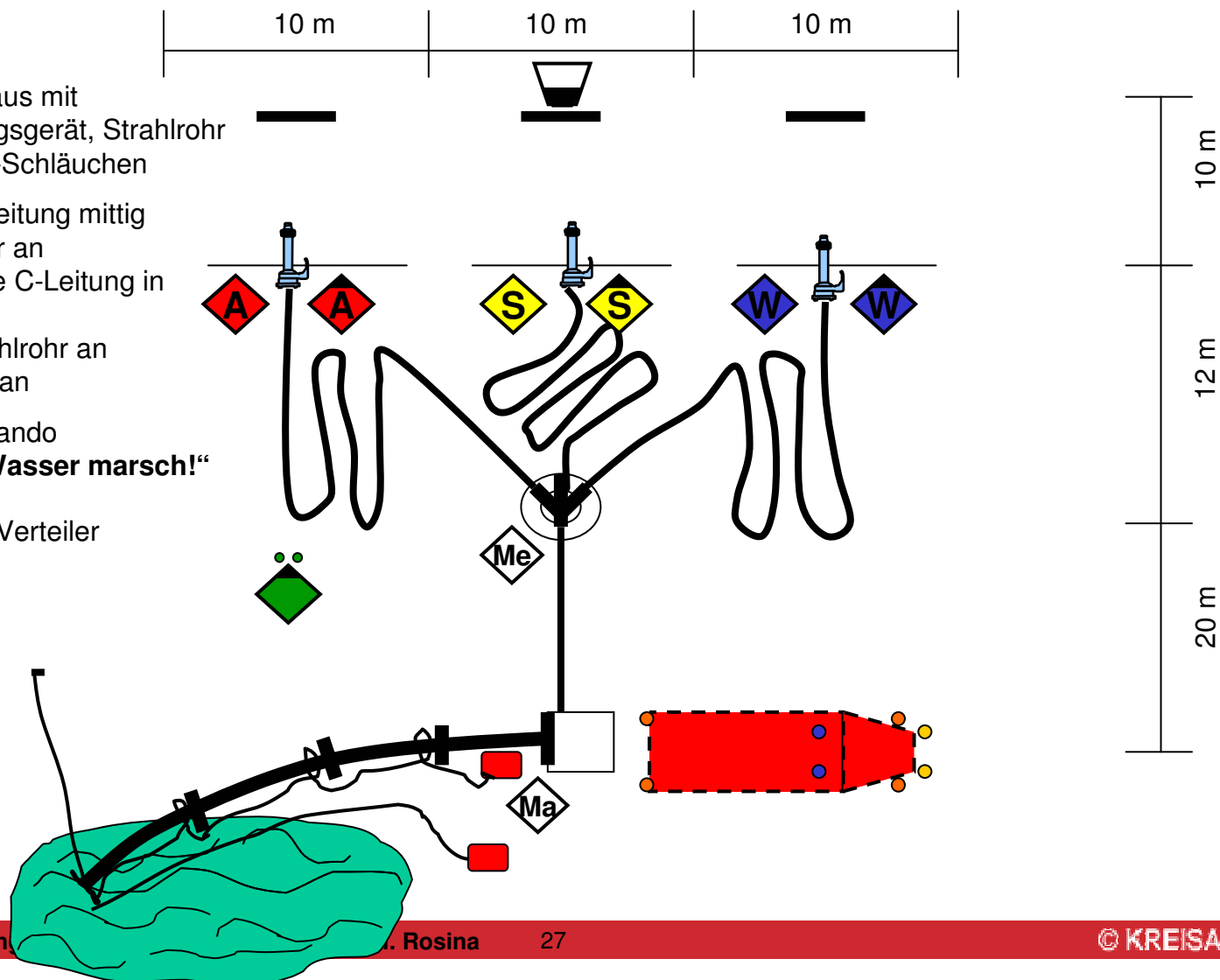
Variante II

ST - rüstet sich aus mit Beleuchtungsgerät, Strahlrohr und zwei C-Schläuchen

ST - kuppelt C-Leitung mittig am Verteiler an
 - verlegt seine C-Leitung in Buchten
 - kuppelt Strahlrohr an C-Schlauch an

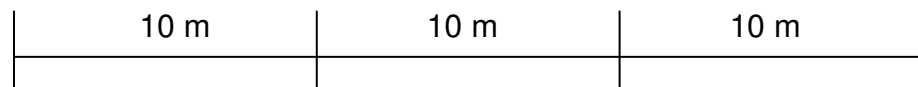
STF - gibt Kommando „3. Rohr Wasser marsch!“

Me - öffnet den Verteiler



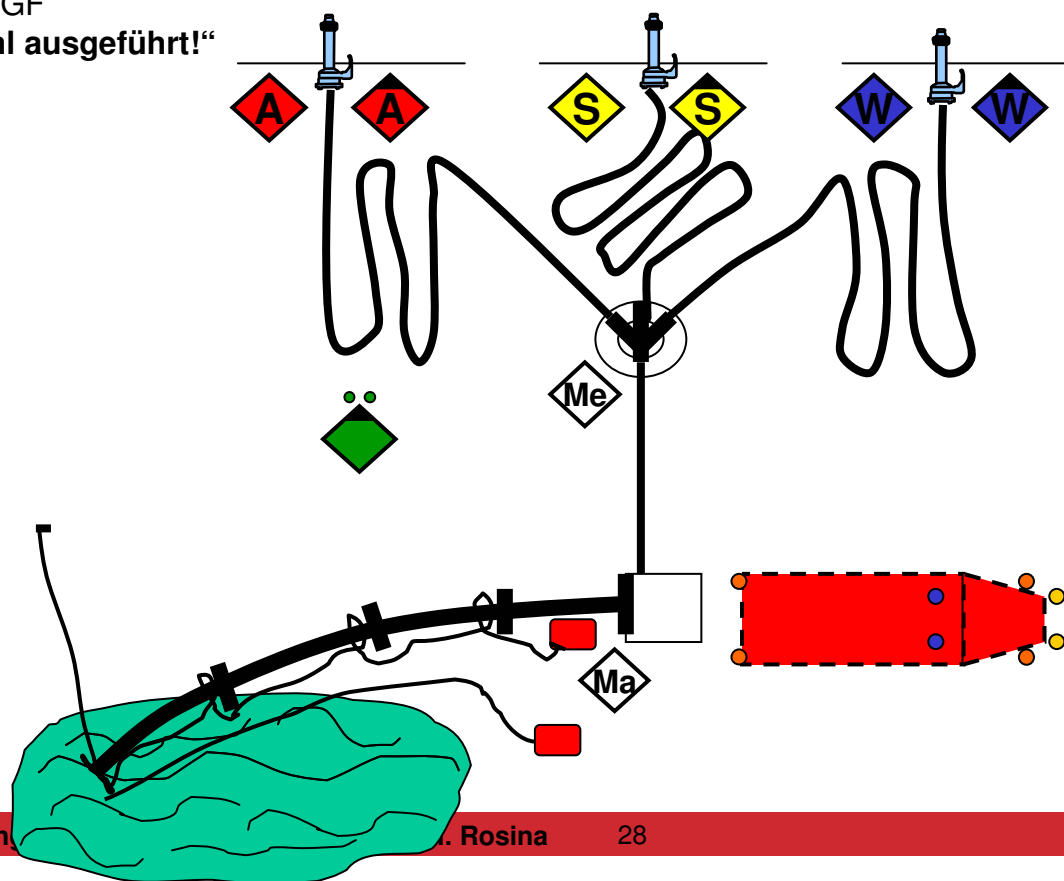
Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II



ST - schließt sofort nach Umspritzen des mittleren Eimers das Strahlrohr

STF - meldet an GF „ST Befehl ausgeführt!“



10 m

12 m

20 m

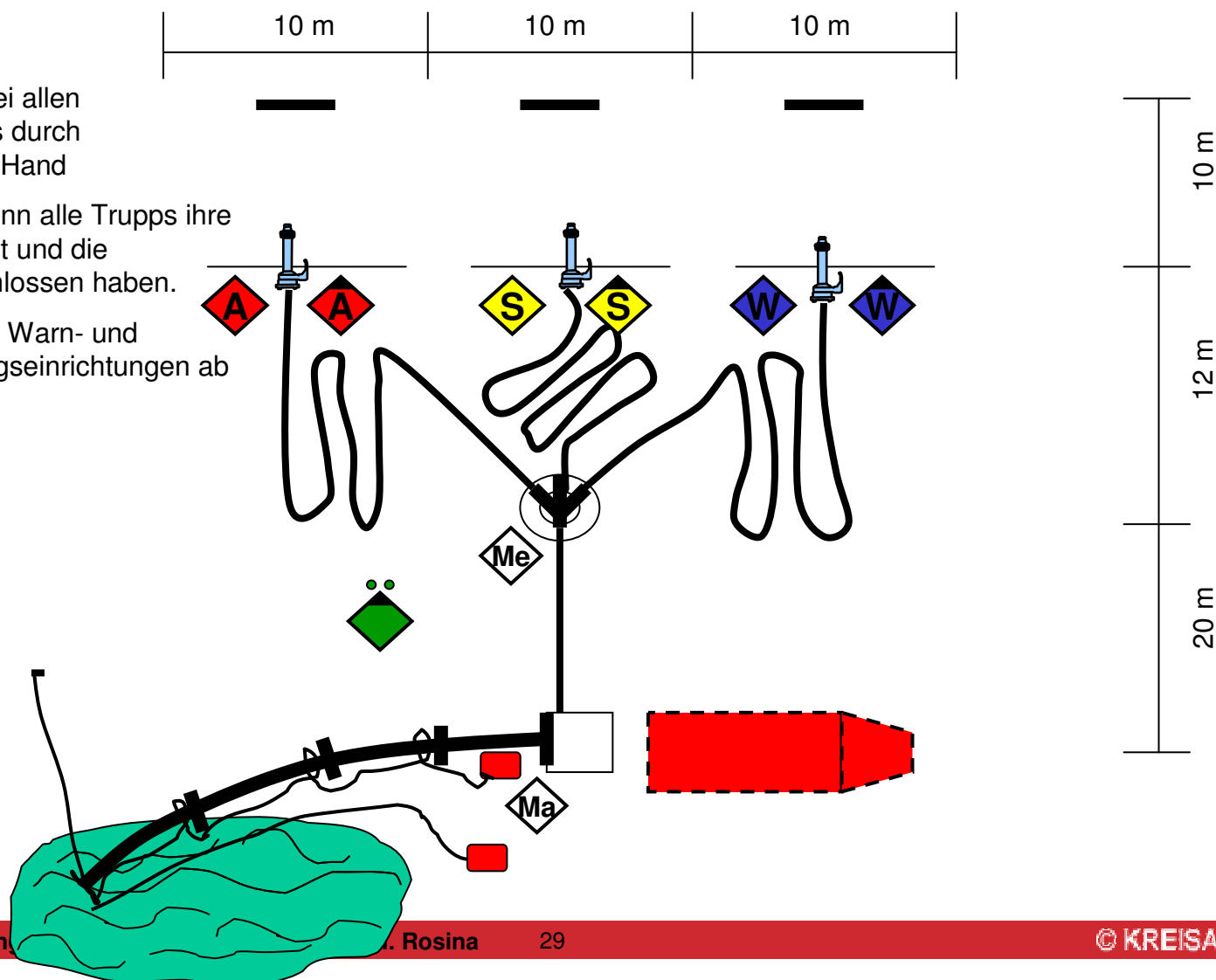
Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante I

GF - bestätigt bei allen drei Trupps durch Heben der Hand

Die Zeit endet wenn alle Trupps ihre Eimer umgespritzt und die Strahlrohre geschlossen haben.

Ma - stellt Motor, Warn- und Beleuchtungseinrichtungen ab



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

SR - kontrollieren den Aufbau des Löschangriffs

GF - begleitet SR bei der Kontrolle

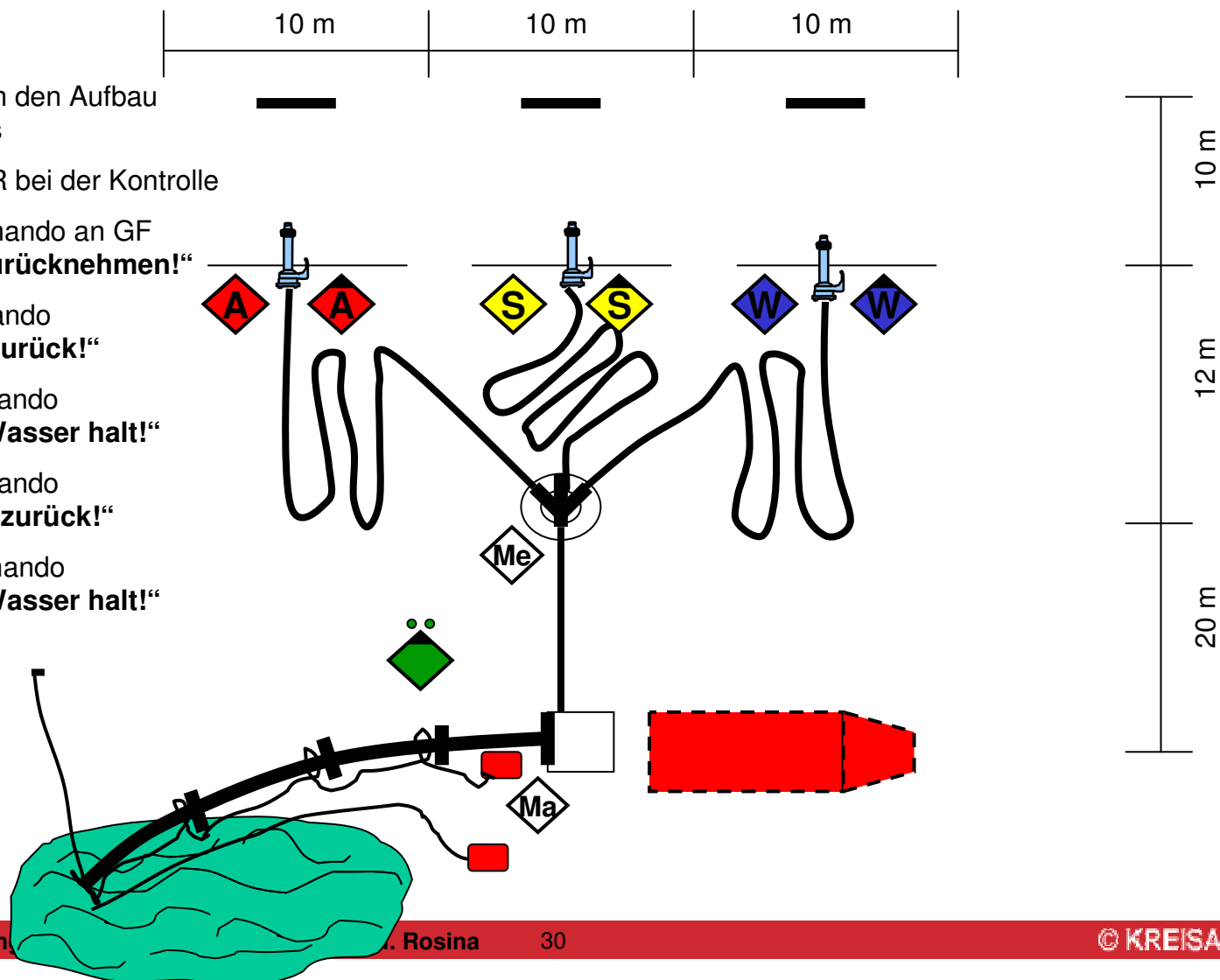
SR 1 - gibt Kommando an GF
„Rohre zurücknehmen!“

GF - gibt Kommando
„AT Rohr zurück!“

ATF - gibt Kommando
„1. Rohr Wasser halt!“

GF - gibt Kommando
„WT Rohr zurück!“

WTF - gibt Kommando
„2. Rohr Wasser halt!“



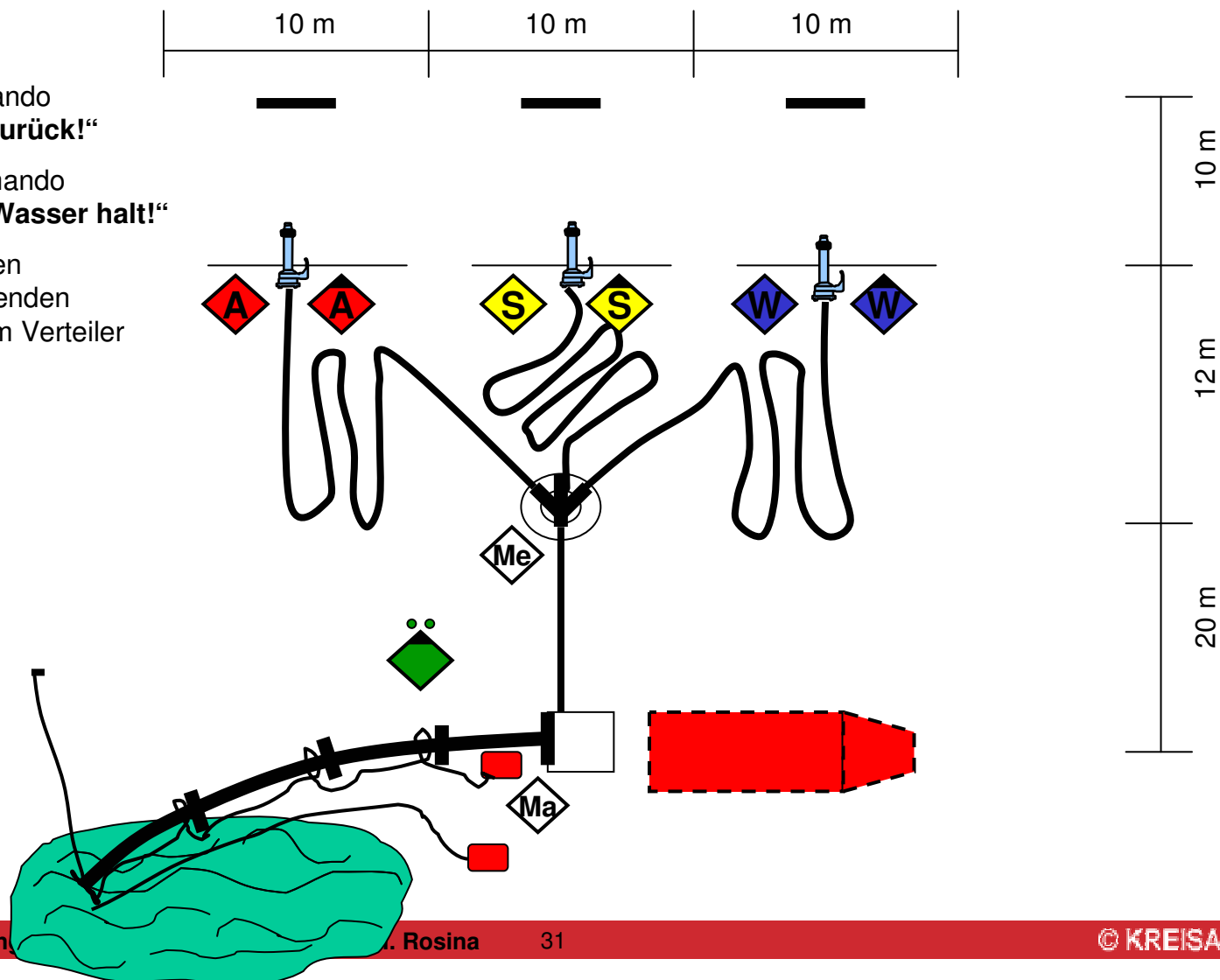
Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

GF - gibt Kommando
„ST Rohr zurück!“

STF - gibt Kommando
„3. Rohr Wasser halt!“

Me - schließt den
entsprechenden
Abgang am Verteiler

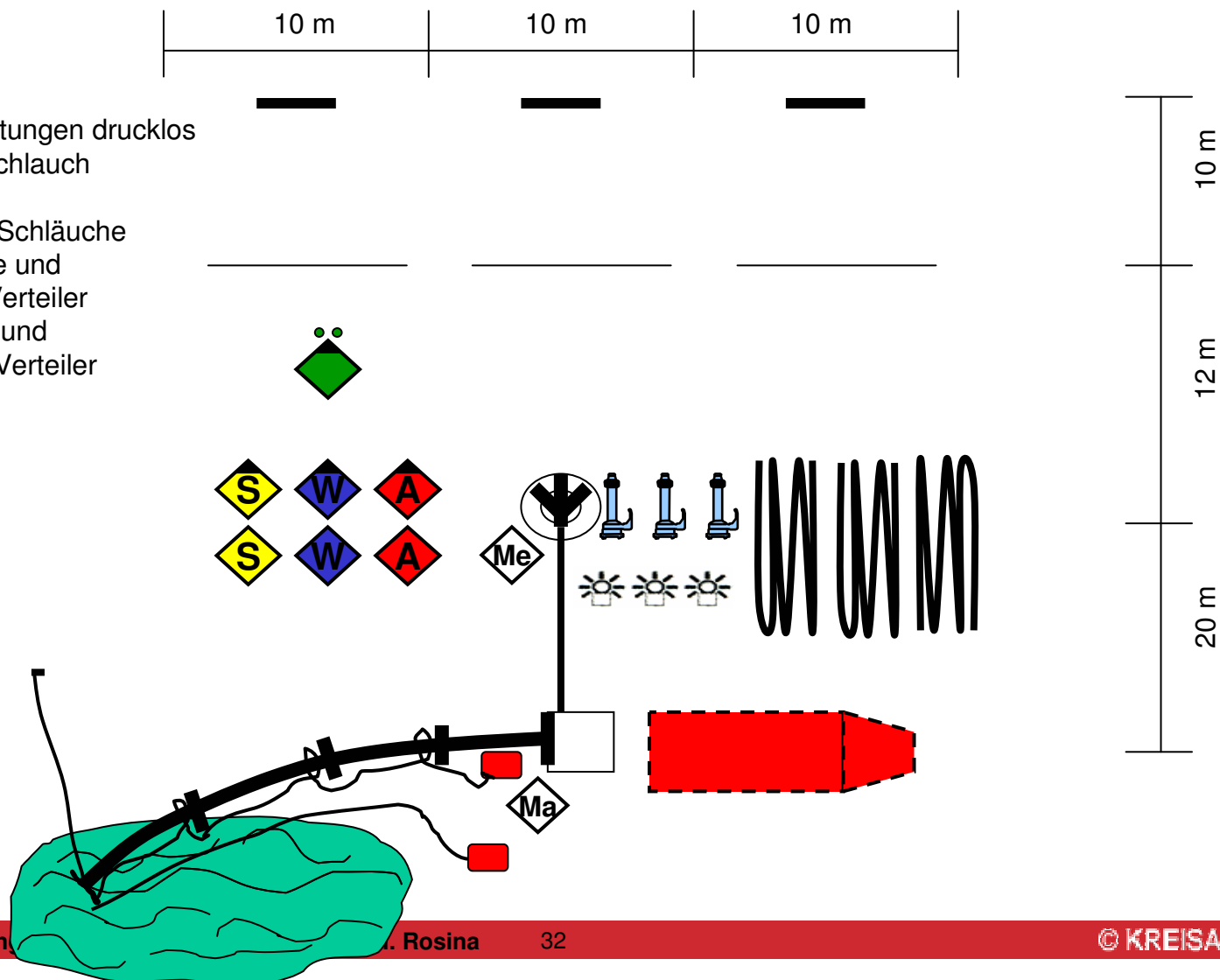


Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

Alle Trupps

- machen ihre Leitungen drucklos
- kuppeln ihren Schlauch am Verteiler ab
- entwässern die Schläuche
- legen die Geräte und Schläuche am Verteiler übersichtlich ab und
- stellen sich am Verteiler bereit

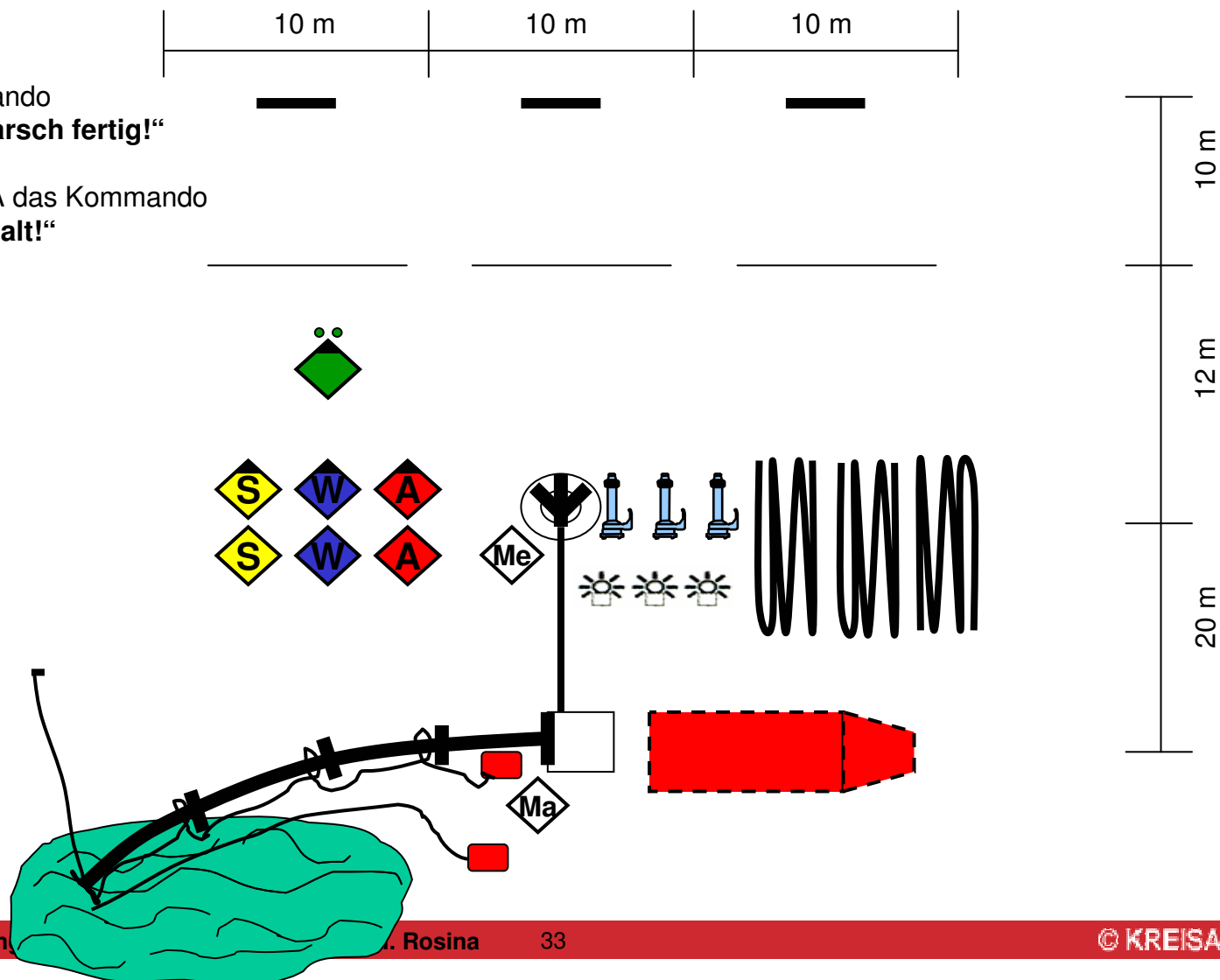


Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

GF - gibt Kommando
„Zum Abmarsch fertig!“

ATF - gibt an MA das Kommando
„Wasser halt!“

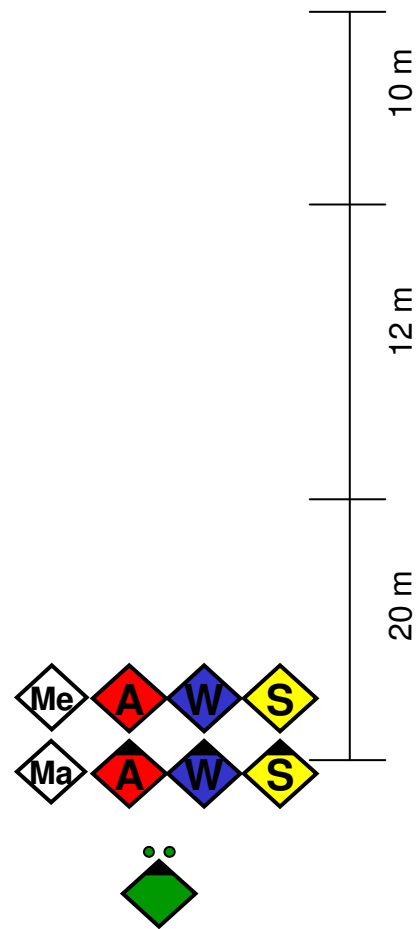
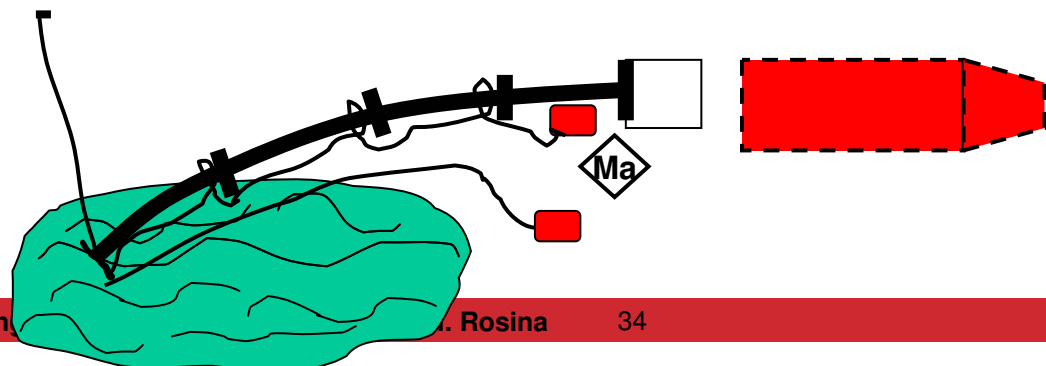
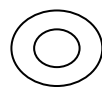
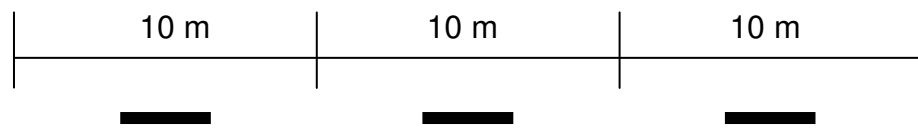


Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

Gruppe baut gemeinsam ab und verlädt die Geräte
Im Fahrzeug
(Saugleitung aus vier Saugschläuchen bleibt aufgebaut)

Gruppe tritt wieder vor dem Fahrzeug an



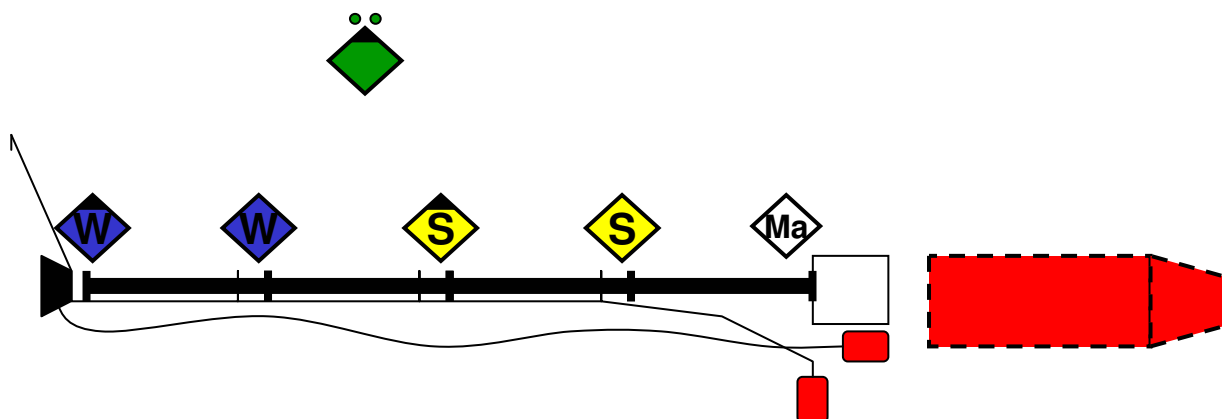


Trockensaugprobe

Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

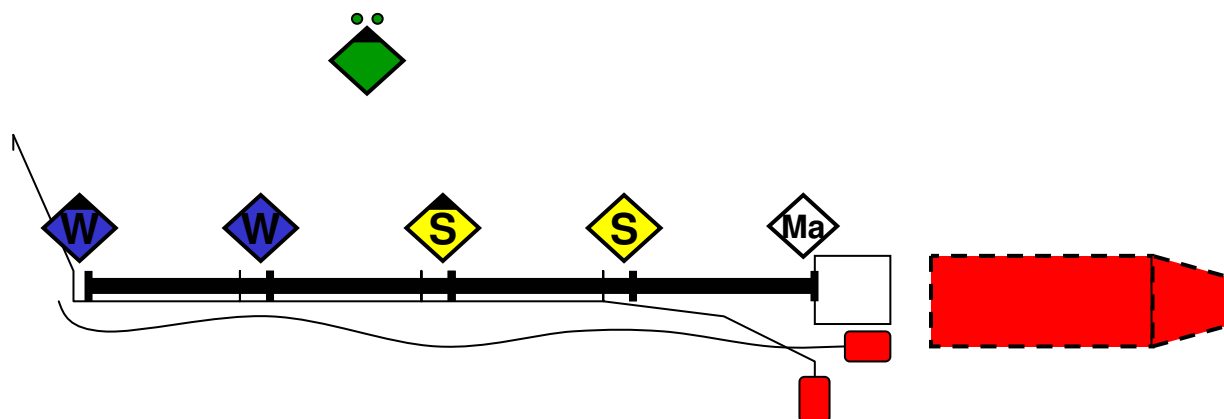
Variante II Trockensaugprobe

- GF** - lässt Me und AT wegtreten
- WT** - tauscht Saugkorb gegen Blindkupplung aus
- Ma** - entwässert die Feuerlösch-Kreiselpumpe
- Ma** - hat Hand an Anlasser bzw. Anwerfkurbel
- SR 2** - Gibt Kommando „Trockensaugprobe anfangen!“
- ZN** - Beginnt die Zeitmessung bei „...anfangen!“ (Zeit: Max. 300 Sek.)



Variante II Trockensaugprobe

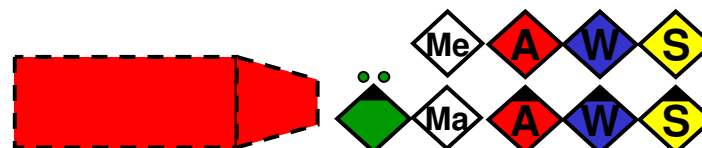
- Ma**
- startet den Motor (bei Fahrzeugen vom Fahrersitz)
 - hand am Anlasser oder an der Anwerfkurbel
 - entlüftet die Feuerlösch-Kreiselpumpe bis zu einem Unterdruck von mind. 0,6 bar
 - setzt den Motor und die Pumpenanlage nach Erreichen des Unterdrucks außer Betrieb
- SR 2**
- Nach Abstellen des Motors beginnt die Zeitmessung (120 Sekunden)
 - Nach 120 Sekunden darf sich der erreichte Unterdruck nicht mehr als 0,1 bar verändern
- In der Zeit von 300 Sekunden sind beliebig viele Versuche und Fehlerbehebungen möglich
- Bei weiteren Versuchen beginnt der SR 2 die Zeitmessung jeweils beim Abstellen der Pumpe neu



Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“

Variante II

- SR 1** - Gibt Kommando „**Abbauen**“
- Gruppe** - baut Saugleitung ab und tritt vor dem Fahrzeug an
- Ma** - meldet dem GF „**Fahrzeug fahrbereit!**“
- GF** - meldet dem SR 1 „**Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Leistungsprüfung beendet!**“
- SR 2** - gibt festgestellte Fehler bekannt
- SR 1** - gibt festgestellte Fehler und die Gesamtzahl der Fehlerpunkte bekannt
- stellt ohne Zeitangabe fest, ob die Sollzeit unterschritten, erfüllt oder überschritten wurde
- anschließend teilt er das Ergebnis der LP mit und entlässt die Gruppe





**Wir, die Schiedsrichter des
Landkreises München,
wünschen Euch:**

Viel Erfolg!